

Thema: Frühling, Deutsch 4. Klasse, Ideen?

Beitrag von „Brotkopf“ vom 26. April 2006 00:14

Hallo liebe Forumsgemeinde,

ich halte in 2 Wochen im Rahmen meines Fachpraktikums eine Stunde zum Thema: Frühling, im Fach Deutsch, 4. Klasse, 26 Kinder die allg. leistungsstark sind.

Ich hab keinerlei Vorgaben, ich darf allerdings kein Gedicht behandeln, dummerweise kommen mir tausend Ideen dazu!

Ich steh total auf dem Schlauch, dadurch, dass die Auswahl auch so riesig ist, fällt mir irgendwie der Anfang schwer ...

hat jemand von euch eine gute Idee was ich mit den lieben kleinen machen könnte?

Wie immer bin ich dankbar für jeden Vorschlag!

VG

Brotkopf

Beitrag von „leppy“ vom 26. April 2006 00:25

Vielleicht ein Frühlings-ABC erstellen?

Falls Du drankommst: In "Frühling in der Grundschule" vom Oldenbourg Verlag von 1991. Da stehen erschiedene Vorschläge für den Deutschunterricht drinnen, nicht nur zu Gedichten (habe leider nur das Inhaltsverzeichnis).

Gruß leppy

Beitrag von „row-k“ vom 26. April 2006 00:31

Mal ein Tipp auf andere Art.

An manche Bücher muss man nicht herankommen und schon gar nicht kaufen. Ich habe mal bei Amazon in die Suche eingegeben "Frühling in der Grundschule". Dann erscheinen die NORMALEN Suchergebnisse.

Wenn man dann auf "Search Inside" klickt, kann man in den Büchern lesen, nur leider nicht kopieren.

Probier mal diesen Amazon-Link; der geht direkt dorthin.

[Laaanger Link \[Anzeige\]](#)

Beitrag von „Brotkopf“ vom 26. April 2006 00:35

Wow ihr seid immer sooo schnell! 😊

Vielen Dank schonmal!

Leppy, was ist denn ein Frühlings-ABC? Hab sowas noch nie gemacht und kann mir konkret nichts drunter vorstellen ...

dankeschön! 😊

Beitrag von „leppy“ vom 26. April 2006 00:41

Einfach zu jedem Buchstaben des Alphabets ein Frühlingswort finden und aufschreiben. Ist keine ausgereifte Stunde, nur eine Idee aus dem o.g. Buch. Könnte mir vorstellen, das noch mit Wörterbucharbeit zu verbinden, falls die Klasse ein Wörterbuch hat.

Gruß leppy

Beitrag von „sirius“ vom 26. April 2006 11:42

Hallo,

hab auch keine ausgereifte Stunde, ich hatte nur die Idee, dass du vielleicht was zum Thema "Adjektive" machen könntest...

Zum Beispiel:

-Ergänzen lassen: Im Frühling scheint die Sonne..... (warm, kräftig, hell usw)

Die Vögel singen (laut, fröhlich usw)

Die Blumen duften (herrlich, süß usw)

-Zusammengesetzte Adjektive: Himmel + blau = himmelblau

Sonne + gelb = sonnengelb

Frühling + frisch = frühlingsfrisch usw

-Frühblüher beschreiben lassen: z.B. : Maiglöckchen haben weiße Blüten, der Stengel ist glatt... oder aus Beschreibungen die Adjektive herausschreiben lassen

-Eine Vielzahl von Adjektiven anbieten (sonnig, schön, windig, rau, trist, fröhlich, hell...) und die Kinder sollen die Adjektive raussuchen, die ihrer Meinung nach nicht zum Frühling passen und das auch begründen. Kann man auch in Partnerarbeit machen lassen, dann kommen die Kids miteinander ins Gespräch.

So, das ist mir auf die Schnelle eingefallen, ich hoffe du kannst mit diesem Wirrwarr was anfangen, viele Grüße, sirius

Beitrag von „Brotkopf“ vom 26. April 2006 12:18

Vielen Dank für die Tips!

Das Frühlings ABC hört sich super an, allerdings glaube ich dass es für die 45 Minuten zu lang wird, sollte man sowas als Einstieg machen, dann sich für mehrere der Wörter entscheiden und die Schüler dann eine Zeizwortgeschichte schreiben lassen, wenn man dann noch die Geschichten sammeln will, das wird nix in 45 Minuten! Vielleicht kann ich das ABC aber noch anders einbauen! 

Vielen Dank Sirius, vielleicht mache ich so etwas wirklich, das ist eine gute Idee!

Tausend Dank!!!

VG

Beitrag von „Brotkopf“ vom 6. Mai 2006 18:35

Hallo liebe Forumsgemeinde,

ich hole diesen Thread mal aus aktuellem Anlass nach oben, da meine Stunde so weit steht und ich gerne eure Meinung dazu hören würde, bzw. wäre es toll wenn ihr noch ein paar Verbesserungsvorschläge hättest ...

Also, das ganze habe ich mir so gedacht:

1) Einstieg:

Eine Art Rätselgeschichte, so nach dem Motto: Wer bin ich, ich komme 1 mal im Jahr und bringe das und das mit, das und das kann man besonders gut machen wenn ich da bin, evtl. zusätzlich mit einem Rätselbild am OHP

- Kinder sollen heraus bekommen, dass das Thema der Stunde der Frühling ist
- eine kleine Ruhephase für die Kinder, da im Vorfeld schon eine Stunde von einer Kommilitonin gehalten wurde (es gibt keine Pause dazwischen, meine knüpft direkt an)
- die Kinder setzen sich mit ersten Begriffen rund um den Frühling auseinander

2) Vorbereitende Phase

Aufbauend auf die „Rätselgeschichte“, die die Kinder am Anfang gehört haben, wird nun ein Frühlings-Mindmap an der Tafel erstellt

- was meint ihr ist besser, Kinder schreiben die gefundenen Begriffe rund um den Frühling selber an die Tafel oder sollte ich das machen? (laut Info der Lehrerin sind sie fit in Mindmaps erstellen)

3) Arbeitsphase

Schüler sollen mit Hilfe des Clusters ein Frühlings-Steckbrief erstellen (evtl. Partner-Arbeit), ich hatte mir das so gedacht dass sie aufschreiben, was sie am Frühling besonders mögen, was nicht, was sie gerne machen im Frühling, was ihr Lieblings-Frühlingsblumen/Tiere sind, so riecht/schmeckt/klingt der Frühling, usw!

4) Präsentationsphase

Die Kinder stellen ihre Steckbriefe vor, ich hatte vor die Steckbriefe auf ein Schmuckblatt vorzudrucken und eine Aufgabe des Steckbriefs sollte auch sein, dass sie ein Frühlingsbild malen

- die werden dann an eine Wäscheleine oder an die Tafel gehängt!

So weit, so gut! Ich bin noch ziemlich unsicher und irgendwie fehlt mir so ein bisschen der rote Faden und ich weiß nicht ob es zu anspruchslos für ein fittes 4. Schuljahr wird ...

Ich möchte eigentlich eine besonders gute Stunde halten aber irgendwie blockiere ich mich selber momentan!

Schon mal ganz vielen Dank fürs lesen, ich würde mich freuen wenn jemand etwas zu der Stunde sagen könnte!

Euch allen noch ein schönes Sonnenwochenende,

viele Grüße von Brotkopf die bei dem Wetter krank im Bett liegt und somit endlich mal zu was kommt! 😊

Ach ja, den Steckbrief und die Rätselgeschichte wollte ich selber erstellen, oder weiß jemand zufällig wo es sowas im Netz gibt (googeln war bisher erfolglos)

Beitrag von „Salati“ vom 6. Mai 2006 20:14

Hallo,

welche Lernziele sollen in dieser Stunde denn verfolgt werden?

Wenn du diese formulierst, kann ich mir ein besseres Bild von der Stunde machen.

Viele Grüße,

Salati

Beitrag von „Brotkopf“ vom 6. Mai 2006 20:45

Hallo Salati!

Danke für deine Antwort,

also ich hatte mir überlegt, dass ich erreichen will, dass die Schüler sich auf einer persönlichen Ebene mit dem Frühling auseinander setzen, also, dass sie sich fragen: Was bedeutet mir der Frühling? Was mag ich am Frühling, Warum mag ich den Frühling?

Alles ein bisschen dünn, irgendwie ...

